

Der Petersfehner

Dorfzeitung der Kirchengemeinden und Vereine in Petersfehn



Immer im Kreis?

Ich fahre gern Fahrrad. Im Sommer am liebsten in den Bergen. Ich liebe aber auch das Moor, Wälder und Felder! Wie gut, dass das hier alles so direkt vor der Tür liegt. So schließt sich in diesen Wochen ein Kreis.

Ich erinnere mich noch genau an meine erste Radtour im ersten Corona-Lockdown. Einfach mal raus. Durch den Wold ging es bis zum Engelsmeer. Die ersten Knospen sprangen gerade auf. Viele Male bin ich in diesem Jahr erneut dort vorbei gefahren. Ich sah die Birken im Sommergrün, den Wald mit der Färbung der Blätter und Eis auf dem See.

Selten vorher habe ich den Wechsel der Jahreszeiten in der Natur so bewusst erlebt, wie in diesem Jahr. Immer dabei der Gedanke: „So lange dauert Corona nun schon.“ Nun beginnt es wieder zu grünen. Der Kreis schließt sich.

Denn an Manchem hat sich ja nichts verändert. Immer noch bestimmt Corona den Alltag. Und doch geht es ja weiter. Durch Tests und Impfungen tun sich neue Wege auf – raus aus dem Kreis.

Mich erinnert das an Ostern. Mit der Auferstehung durchbricht Jesus letztlich den ewigen Kreislauf von Leben und Sterben. Mit Ostern gibt es eine neue Perspektive. Neues kann beginnen, so dunkel und aussichtslos es vorher auch war.

Auferstehung heißt für mich daher auch: schau auf nie gedachte Möglichkeiten! Die Knospen springen wieder auf. Für mich ein Zeichen österlicher Hoffnung! In diesem Jahr um so mehr.

■ Daniela Ludewig-Göckler, Pastorin in Petersfehn

In dieser Ausgabe :

Umbau der Ortsdurchfahrt	2
Neue Kirchenfenster	3
Gottesdienste zu Ostern	5
Hintergrund: Sorgen in der Landwirtschaft.....	9
Nachruf auf Walter Röben.....	11

■ Umbau der Ortsdurchfahrt

Im letzten Jahr habe ich an dieser Stelle schon einmal über den geplanten Umbau der Ortsdurchfahrt in Petersfehn I berichtet. Bewusst greife ich das Thema an dieser Stelle noch einmal auf, weil aktuell immer wieder einmal Vermessungen von den Landesbehörden an der Ortsdurchfahrt ausgeführt werden.

Zwischenzeitlich gab es unterschiedliche Reaktionen auf die Pläne, von nicht möglich bis warum nur Petersfehn I. Grundsätzlich sind wir antragstellenden Ratsmitglieder der Meinung, dass die Ortsdurchfahrten sowohl in Petersfehn I als auch in Petersfehn II zu ungebremst und somit zu schnell sind. Ein Grund ist die üppige Fahrbahnbreite von 7,50 m. Die Umsetzung unseres Antrags hat zum Ziel, die Fahrbahn zu verschmälern und den gewonnenen Raum für einen Radweg auf der Nordseite der Mittellinie zu nutzen. Nicht nur der ADFC fordert schon seit Jahren innerhalb der Ortschaften beidseitige Radwege sondern es

ist auch unseres Erachtens dringend notwendig. Schon heute wird der auf der Nordseite befindliche Bürgersteig von vielen Radfahrern verkehrswidrig genutzt, wodurch es nicht selten zu gefährlichen Begegnungen mit anderen Verkehrsteilnehmern kommt.

Es ist ein Bürgersteig, der ausschließlich den Fußgängern gewidmet ist und den Radfahrenden Kindern bis 10 Jahren in Begleitung. Bedenken, dass es durch Reduzierung der Fahrbahnbreite zu schwierigen Fahrzeugbegegnungen kommen könnte, ist laut der Fachbehörden nicht gegeben. Diese Aussage deckt sich mit den gesetzlichen Vorgaben für Fahrzeugbreiten, die natürlich geregelt sind.

In der BRD dürfen Fahrzeuge inklusive Spiegel eine Breite von 2,55 m nicht überschreiten. Landwirtschaftliche Fahrzeuge mit Anbaugeräten und Sondergenehmigung maximal 3,00 m betragen. Somit dürfte eine Reduzierung der Fahrbahnbreite keine Probleme darstellen. Schließlich soll der Rückbau die Geschwindigkeit in der Ortsdurchfahrt verringern.

Nicht nur Petersfehn I steht in dem von uns ortsan-

sässigen Ratsmitgliedern gemeinsam verfassten Antrag, sondern der Antrag beinhaltet gleichermaßen die Ortsdurchfahrt von Petersfehn II. Selbstverständlich waren und sind wir alle daran interessiert, den Antrag als Gesamtpaket zu realisieren. Aber gerade in der Politik muss man auch kompromissbereit sein, um überhaupt erst einmal den Fuß in die Tür zu bekommen.

Dass wir im ersten Schritt mit einer Teilmaßnahme in Petersfehn I beginnen können, ist für mich persönlich nach nunmehr 20 Jahren ein positives Zeichen. Die bereitgestellte Summe von 1.000.000 € ist von dem Gesamtpaket nur ein kleiner Betrag und wird weder die Kosten für Petersfehn I decken noch die der Gesamtmaßnahme. Gerade den Bewohnern aus Petersfehn II möchte ich an dieser Stelle versichern, dass wir ortsansässige Ratsmitglieder natürlich auch den Umbau in Petersfehn II erreichen wollen und werden.

Der Start wird im nächsten Jahr in Petersfehn I erfolgen, aber es wird nur der Anfang des Gesamtpaketes sein denn auch Petersfehn II ist Teil dieses Paketes.

■ Bernd Janßen

■ Die Feuerwehr sagt „Herzlichen Dank“

Auf diesem Wege möchten sich der Förderverein freiwillige Feuerwehr Petersfehn e.V. und auch die Feuerwehr selbst ganz herzlich für die zahlreichen Spendengelder bedanken, die uns in den vergangenen Wochen erreicht haben. Leider war es uns aufgrund der Pandemie in diesem Jahr nicht möglich, unsere Tannenbaumaktion durchzuführen. Die Absage erfolgte im Dezember durch die sozia-

len Medien und unsere gelben Flyer, die wir an die Petersfehner Haushalte verteilt haben. Gleichzeitig haben wir um finanzielle Unterstützung gebeten, denn durch unsere Tannenbaumaktion konnten wir in der Vergangenheit sehr viele Spenden empfangen, die unserer Feuerwehr in vielerlei Hinsicht zugutekommen.

Zwar ist die Gemeinde dafür zuständig, die Grundausstattung der freiwilligen Feuerwehren sowie das Feuerwehrgebäude bereitzustellen, alles was darüber hinaus geht (z. B. die Beschaffung von zusätzlichem Ausbildungsmaterial oder Schutzausrüstungsgegenständen) wird aber durch Spendengelder und die Mitgliedsbeiträge in unserem Förderverein finanziert. Deshalb freuen wir uns umso mehr, dass so viele von Ihnen unserer Bitte gefolgt sind und auch in diesem Jahr eine Spende getätigt haben.

Wer sich über die Arbeit des Fördervereins informieren möchte, kann gerne auf unserer Homepage vorbeischaun. Auch neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

■ Förderverein freiwillige Feuerwehr Petersfehn
www.feuerwehr-petersfehn.de

■ Bücherei Petersfehn

Die Bücherei Petersfehn bietet weiter eine Ausleihe nach vorheriger Bestellung im Internet, über die App „Bibkat“ oder auch telefonisch an. Der gesamte Buchbestand der Bücherei Petersfehn ist im Internet unter www.bibkat.de/Petersfehn zu finden. Dort kann man in Ruhe stöbern und aussuchen!

Weiterhin gilt: Mit Lesernummer und Passwort kann ein persönliches Leserkonto eingerichtet werden. So ist es möglich, Bücher vorzubestellen und nach Terminvereinbarung abzuholen.

Öffnungszeiten: Donnerstags von 16 bis 18 Uhr telefonisch oder per Mail in der Bücherei unter

Tel. 04486-914 67 50

Mail: buecherei.petersfehn@ewe.net

Die Übergabe der Bücher erfolgt kontaktlos am Eingang des Gemeindehauses. Die Rückgabekiste steht während der Öffnungszeiten bereit.

Und sobald es möglich und verantwortbar ist, werden wir natürlich auch wieder öffnen! Wir informieren über Aushänge, Presse und die Homepage der Kirchengemeinde.

■ DRK Seniorenbüro

**Deutsches Rotes Kreuz
Mittellinie 94, Petersfehn**



Sozialberatung, Seniorengymnastik, Patchwork-Gruppe, Frühstückstreff, Ausflugsfahrten u.v.m.

Infos zu den Veranstaltungen und Anmeldung unter 04486 9387298 oder 0441 7793380.

■ Neue Kirchenfenster!

Im Zuge der Renovierung 2006 wurden in der Kirche hinter dem Altar zwei Fenster eingezogen. Das war ein großer Gewinn für den Raum. Danach war der Plan, die Fenster auch künstlerisch zu gestalten. Es gab aber auch Stimmen, die befürchteten, die schöne Transparenz und das Licht würde dabei verloren gehen.

Vor zwei Jahren hat der Gemeindekirchenrat das Projekt in Petersfehn noch einmal neu in Angriff genommen. Nachdem wir bei einer Besichtigung in der Friedhofskapelle Visbek ein Fenster von Daniel Hörner aus Hamburg sehr ansprechend fanden, luden wir ihn zu einem Treffen ein, das sehr vielversprechend war. Es folgten weitere Gespräche über seine und unsere Vorstellungen. Welche Farben und Formen passen in den Raum und zum anderen Fenster? Welche Glasarten kämen in Frage? Der Künstler hörte gut hin und verknüpfte unsere Ideen mit seiner Kreativität. So entstand in mehreren Schritten schnell ein Vorschlag, dem der GKR mit großer Mehrheit zustimmte. Die Herstellung der Fenster erfolgte bei der Glasbaufirma Peters in Paderborn. Aus dem Entwurf wurde so in einem aufwändigen Prozess buntes Glas!

Nun fällt „neues“ Licht in den Altarraum. Natürlich hätten die Fenster auch ganz anders aussehen können. Der Gemeindekirchenrat ist mit dem Endergebnis aber sehr zufrieden. Zumal eben eine Transparenz erhalten blieb und weiter Licht einfällt, dazu noch in schönen warmen Farbtönen. Insgesamt verlief der neue Prozess im Zusammenspiel zwischen Kirchengemeinde, dem Künstler Daniel Hörner, Architekt Schmidt-Rhaesa vom Oberkirchenrat und der Glasfirma Peters sehr harmonisch und konstruktiv.

Wir danken nochmal allen Beteiligten, der Kirchbaustiftung für die finanzielle Unterstützung und vor allem auch den Spendern, die zu den künstlerisch gestalteten Fenstern beigetragen haben!

■ Daniela Ludewig-Göckler für den Gemeindekirchenrat

Daniel Hörner

... zur Arbeit an den Kirchenfenstern:

„Das Schöne an dieser Arbeit war das Zusammenkommen mit so unterschiedlichen Menschen aus verschiedenen Kontexten – das ist etwas, das ich sonst in der normalen Atelierarbeit immer etwas vermisse – da ist es total einsam.

Reizvoll an der Aufgabe war auch der Umgang mit dem „Sammelsurium“ an Materialien und Stilen, die in der Kirche bisher verwendet wurden – das alles zusammenzubringen und dafür eine Gestaltung zu finden, die präsent ist, aber sich gleichzeitig so zurücknimmt, so dass die anderen Aspekte noch sichtbar sind – das hat Spaß gemacht und war gar nicht so einfach! Der gesamte Prozess hat sich ja eigentlich auch über mehrere Jahre hingezogen, was für mich auch eher ungewöhnlich ist (normalerweise male ich meine Bilder in einem Rutsch an einem Tag). Die Fähigkeit zur Geduld, die man gerade jetzt gut gebrauchen kann, konnte ich dadurch gut vertiefen!“

...zum Entwurf:

Grundlegend wollte ich in meinem Entwurf Formen und Farben verwenden, die keine eindeutigen Symbole darstellen und nicht in einer Bedeutungsebene erscheinen. Die beiden nicht ganz zueinander passenden Halbkreise sollen den Altarraum füllen und umschließen, eine gewisse Geborgenheit vermitteln. Die Grenzen der Fenster bilden die Raumgrenzen und markieren die räumliche Ausdehnung des Geschehens, zugleich lassen sie Licht und Farbe zu und geben dem Menschen die Möglichkeit komplexere Seherfahrungen am Rande zuzulassen. Das menschliche Auge neigt dazu nicht ganz vollständige Formen zu ergänzen und Teile die fehlen in der Imagination nach zu bilden. Diese Art Seh-Spiel könnte man gelenktes Sehen nennen – das Auge folgt den gegebenen Formen, Linien und Farben und stellt ganz natürlich Zusammenhänge oder Vergleiche her. Dieses Spiel findet nur in der Vorstellung statt und kann bei jedem anders aussehen, jeder bringt eine eigene Art von Glaube mit sich, die in den bunten Scheiben „gespiegelt“ werden können. Menschen können sich dadurch als aktiv in der Welt erleben und sind nicht nur passive Zuschauer, sowie ein Glaube auch erst zu dem wird wenn er aktiv erlebt und mit gestaltet wird.

„Der Mensch spielt nur, wo er in voller Bedeutung des Worts Mensch ist, und er ist nur da ganz Mensch, wo er spielt“ Friedrich Schiller

Daniel Hörner, geb. 1978 in Stuttgart.

Studium an der Muthesius Kunsthochschule in Kiel.

Zahlreiche Ausstellungen von Hamburg bis Basel.





FC
DIENSTLEISTUNGEN

Ihr Ansprechpartner im Bereich
der Gebäudereinigung und Gartenpflege.
Wir freuen uns auf Sie!
Mobil: 0174/9047386
Geschäftsführerin: Fatma Civelek

Blumen für jeden Anlass!

Di.-Fr. 9.00–12.30 Uhr und 14.30–18.00 Uhr
Sa. 9.00–12.30 Uhr



Pusteblume

Mittellinie 74 · 26160 Petersfehn · 0 44 86 - 64 46



Fahrschule Erwin Rohde
Friedrichsfehn Str. 28 · 26188 Edewecht

Telefon: 04486 / 83 34
E-Mail: erwinrohde@t-online.de
Internet: www.fahrschule-rohde.de

Anmeldungen: Montag – Donnerstag von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Der theoretische Unterricht erfolgt nur nach telefonischer Vereinbarung.



RUMP-STAUFBENBIEL
STEUER- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG

www.rump-staufenbiel.de

Diplom-Ökonom
Axel Rump-Staufenbiel
Steuerberater

Im Wiesengrunde 21 Telefon 04486 - 71 55
26188 Edewecht-Friedrichsfehn kanzlei@rump-staufenbiel.de

2 PROFIS FÜR IHR SCHÖNES ZUHAUSE



heike mohring
Wohnfühlcoach

Wohnfühlcoaching · Magic Cleaning
Homestaging · Feng Shui
Umfeld-Harmonisierung · Mindset
www.heikemohring.de



**SÖNNENSCHUTZ
KRÜGER**

Sonnenschutz · Insektenschutz
Rollladenreparatur und -neumontage
Markisen · Jalousien & Plissees
www.sonnenschutz-krueger.de

Tonkuhlenweg 22 · 26160 Bad Zwischenahn · Tel. 04486 9149255

- auch mit Altimmoblie
- Sofortige Zahlung
- Marktgerechte Preise
- keine MFH-Bebauung

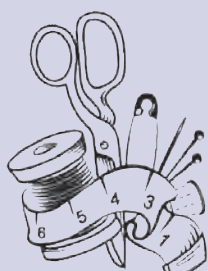


... rufen Sie noch heute an! ...wir kaufen es!

Ressel
BAU GmbH & Co. KG

Th. Laduch 0441 - 93390-30

Änderungsschneiderei & Wollstübchen



IRINA SIH

Mühlenbruch 2a
26160 Bad Zwischenahn/
Petersfehn

Tel.: 04486 - 93 84 670

Mo - Fr 9.00 - 12.30 Uhr
und 14.30 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.30 Uhr

**Bauunternehmen
Zimmerei
Andre Freudenberg**



Planung und Ausführung von:
**Innenausbau, Bedachungen und Altbausanierungen
Maurer- und Betonbauarbeiten**

Andre Freudenberg Tel.: 04486 / 1786
Am Ortsrand 13 Fax: 04486 / 916360
26188 Edewecht / Friedrichsfehn
E-Mail: info@zimmerei-freudenberg.de
www.zimmerei-freudenberg.de



apotheke petersfehn

Albrecht Schlabach · Mittellinie 77c · 26160 Petersfehn
Telefon 04486 88 33 · Fax 04486 500
www.apotheke-petersfehn.de

**BEHRENS
BESTATTUNGSHAUS**

TAG UND NACHT ERREICHBAR UNTER
04486 / 2729



INH. SASCHA BEHRENS
DORFSTRASSE 56
26188 FRIEDRICHSEHN
WWW.BEHRENS-BESTATTUNGSHAUS.DE

 **KinderKoffer: wir
sehen uns - bei Zoom!**



Liebe Kinder, wir würden euch gerne wiedersehen, aber dürfen uns leider noch nicht im Gemeindehaus treffen. Und da haben wir gedacht, warum treffen wir uns nicht über Zoom? Da können wir auch eine tolle Zeit miteinander verbringen! Wir denken uns etwas Schönes aus und ihr macht mit! Wenn ihr Lust habt, am Mittwoch, den 7. April um 16 Uhr mit dabei zu sein, dann meldet euch bei Marisa Meinold an (E-Mail Adresse: marisa.meinold@gmx.de). Alles was ihr für den digitalen Kiko braucht, ist ein Laptop, Tablet oder Smartphone.

Bitte meldet euch bis zum 6. April an, damit der Einladungslink für das Meeting rechtzeitig an euch verschickt werden kann.

Wir freuen uns auf euch!

■ Das Kiko Team

■ Kinderfreizeit



Wir planen weiter in der ersten Woche der Sommerferien eine Kinderfreizeit anzubieten. Mittlerweile haben wir als Alternative zum Blockhaus Ahlhorn einen anderen wunderschönen Ort gefunden: ein Tagungshaus am Dümmersee! Wir planen eine Anmeldung im April!

Wenn Sie Interesse an der Freizeit haben, können Sie gern eine E-Mail an das Kirchenbüro schicken, dann erhalten Sie ganz unverbindlich weitere Informationen sobald wir mehr wissen. Natürlich werden wir die Informationen auch über die NZW, unsere Homepage usw. veröffentlichen.

■ Das Team der Kinderfreizeit

 Auf Sicht...

Konfis, Trainees und Teamer... viele Jugendliche gehen sonst in unseren Häusern ein und aus. Das geht nun nicht. Aber wir sehen und treffen uns trotzdem: Bei Zoom, über WhatsApp, Discord usw. Da können wir auch reden, spielen, lernen, Andachten feiern und uns einfach nicht aus dem Blick verlieren! Konfis gestalteten dabei z.B. aus eigenen Fotos dieses Bild zur Jahreslosung!

■ Daniela Ludewig-Göckler



■ Besondere Gottesdienste

Gründonnerstag, 1. April // um 19 Uhr in Friedrichsfehn

Wir erinnern uns an das letzte Mahl Jesu mit seinen Jüngern - vor Verrat und Verhaftung.

Ein Tischabendmahl ist dieses Jahr nicht möglich, aber das Abendmahl wollen wir feiern – mit Abstand und Einzelkelchen. Für diesen Gottesdienst ist es nötig, sich bis zum 30. März im Kirchenbüro (04486 - 415) anzumelden.

Karfreitag, 2. April // um 10 Uhr in Petersfehn

Das Kreuz, der Tod Jesu auf Golgatha. . . Im Gottesdienst gedenken wir dieser Stunde des Leides. Menschen unsrer Tage machen auch die Erfahrung von Leid, sie tragen Kreuze, auch und besonders in diesen von Corona geprägten Zeiten.

Osternacht, 4. April // um 5:30 Uhr in Petersfehn

Ein Licht entzünden!

Auch in diesem Jahr wollen wir nicht auf das besondere Erlebnis der Oster-
nacht verzichten! Um Abstände einhalten zu können und in der Kirche den
Überblick zu behalten, wird vor der Kirche ein kleines Feuer brennen. Daran
zünden wir auch die Osterkerze an.

Kommen Sie bitte vor dem Eintritt in die Kirche am Feuer vorbei! In der Kirche erwartet uns wie immer Stille. Durch unsere neuen bunten Fenster im Altarraum werden irgendwann erste Lichtstrahlen scheinen und zusammen mit fröhlicher Musik die Osterhoffnung wecken! Wir können im Anschluss nicht wie sonst im Gemeindehaus gemeinsam frühstücken. Aber wir werden doch beim Frühstück zu Hause miteinander verbunden sein - lassen Sie sich überraschen!

Wir bitten um eine Anmeldung im Kirchenbüro bis zum 1. April. Bitte auf den AB sprechen: 04486 – 415. Wenn möglich füllen Sie doch vorher einen ausgedruckten Kontaktbogen mit ihren Daten aus, den Sie auf der Homepage finden. Ansonsten ist auch ein Ausfüllen am Ende des Gottesdienstes möglich.

Ostersonntag, 4. April // um 10 Uhr in Friedrichsfehn

Das Grab war leer. Wir freuen uns über die Auferstehung, hören die gute Botschaft und schöpfen daraus Hoffnung für uns und die nächsten Monate des Jahres 2021.

Ostermontag, 5. April // um 11 Uhr, Kirche Petersfehn und hoffentlich auch im Garten!

GRÜN UND BUNT! Das Leben feiern!

Mit bunten Blumen, grünen Halmen, einer hoffnungsvollen Geschichte und fröhlichen Melodien! Kinder finden draußen als Zeichen des Lebens sicher auch ein paar Ostereier. Das alles geht irgendwie auch mit Abstand und Maske!



April 2021

Christus ist Bild des unsichtbaren Gottes, der
Erstgeborene der ganzen Schöpfung.

Kolosser 1,15

Donnerstag, 1. April

19 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl, P. Peuster, Fr` fehn,
Eine Anmeldung im Kirchenbüro ist erforderlich.
Tel. 04486 415

Karfreitag, 2. April

10 Uhr Gottesdienst, P. Peuster, P` fehn

Ostersonntag, 4. April

5.30 Uhr Osternachts-Gottesdienst, Pn. Ludwig-Göckler, P` fehn
Eine Anmeldung bis zum 1. April im Kirchenbüro ist erforderlich.
Tel. 04486 415

10 Uhr Gottesdienst, P. Peuster, Fr` fehn

Ostermontag, 5. April

11 Uhr Bunter Gottesdienst für alle, Pn. Ludwig-Göckler,
Kirche Petersfehn und hoffentlich auch im Garten!

Sonntag, 11. April

10 Uhr Gottesdienst, Vikar Schneider, Fr` fehn

Freitag, 16. April

18 Uhr Andacht für Konfirmanden, Diakonin Kock, P` fehn
Bitte im Kirchenbüro anmelden.

Sonntag, 18. April

10 Uhr Gottesdienst, Pn. Ludwig-Göckler, P` fehn

Sonntag, 25. April

10 Uhr Gottesdienst, P. Peuster, Fr` fehn

Montag, 26. April

19 Uhr Gemeindegemeinderatssitzung

Donnerstag, 29. April

9 Uhr Frühstück für Geburtstagsjubilare, Fr` fehn



Mai 2021

Öffne deinen Mund für den Stummen, für
das Recht aller Schwachen!

Sprüche 31,8

Sonntag, 2. Mai

10 Uhr Gottesdienst, P. Peuster, P` fehn

Freitag, 7. Mai

18 Uhr Andacht für Konfirmanden, Pn. Ludwig-Göckler, Fr` fehn
Bitte im Kirchenbüro anmelden.

Sonntag, 9. Mai

10 Uhr Gottesdienst, Pn. Ludwig-Göckler, Fr` fehn

Donnerstag, 13. Mai - Christi Himmelfahrt

10 Uhr Gottesdienst, Vikar Schneider, Fr` fehn

Sonntag, 16. Mai

10 Uhr Gottesdienst, Pn. Ludwig-Göckler, P` fehn

Pfingstsonntag, 23. Mai

10 Uhr Gottesdienst, P. Peuster, Fr` fehn

Freitag, 28. Mai

18 Uhr Andacht für Konfirmanden, Vikar Schneider, P` fehn
Bitte im Kirchenbüro anmelden.

Sonntag, 30. Mai

10 Uhr Gottesdienst, Pn. Ludwig-Göckler, P` fehn

Montag, 31. Mai

19 Uhr Gemeindegemeinderatssitzung





**FACHPRAXIS FÜR
WIRBELSÄULE & GELENKE
PHYSIOTHERAPIE**

Anja Grüning
Fachpraxis für
Wirbelsäule & Gelenke
Dorfstraße 35a
26188 Friedrichsfehn
Tel.: 04486 938 000
Fax: 04486 9209 477
fachpraxis@physio-gruening.de
Termine nach Vereinbarung!



**Rechtsanwalt
Ingo Münck**

Fuhrkenscher Grenzweg 1a
26188 Edewecht – Friedrichsfehn
04486 / 91 53 91
04486 / 91 53 92
info@rechtsanwalt-muenck.de
www.rechtsanwalt-muenck.de



**Eekenhoff
Centrum
Tagespflege
GmbH**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**„Nicht einsam -
sondern gemeinsam!“
Tagespflege**

Wir laden Sie gerne
zu einem Probetag ein!
Lernen Sie uns kennen!

Eekenhoff Centrum Tagespflege GmbH
Schafdam 60 · 26188 Edewecht-KleinScharrel
0 44 86 / 9 14 88 90

Restaurant

AKROPOLIS
GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN

Anrufen! Bestellen! Abholen!

04486 93 87 76

Bitte reservieren Sie Ihren Tisch telefonisch.

**Pizza, Baguettes & Rollos
auch außer Haus**

Montag - Samstag:
17:30 - 24:00 Uhr
Sonn- & Feiertage:
12:00 - 15:00 Uhr & 17:00 - 24:00 Uhr
1. Januar und Karfreitag nur abends geöffnet.

Mittellinie 23 · 26160 Petersfehn
www.akropolis-petersfehn.de



**PhysioTherapie
HOLGER SPREU**

Die Praxis für die ganze Familie

- Krankengymnastik
- manuelle Therapie
- Bobath für Säuglinge, Kinder & Erwachsene
- Vojta für Säuglinge, Kinder & Erwachsene
- manuelle Lymphdrainage
- klassische med. Massage
- Wärmetherapie (Moor, Heißluft)
- Haus- und Heimbefuche u.v.m.

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Spiekerooger Str. 2 · 26188 Friedrichsfehn · Tel. (04486) 93 8 63 03

Architektur- u. Sachverständigenbüro

Dipl.-Ing. (FH) (seit 1986)

HERGEN HARMS

Vertrauen ist gut – Kontrolle tut Not

Baubegleitende Qualitätskontrolle

Objekt- und Schadensbewertung Gutachten

Neubau Planung Altbau Sanierung

Kontakt: 0171-2155 441

Büros in Petersfehn 1 und Ofen / info.harms@harms-hecht.de



**TOR- UND
ANTRIEBSTECHNIK
STEFAN BÜSCHER**

... mit Sicherheit für Sie da!

Verkauf - Montage - Service vom Meisterbetrieb:

- Garagentore
- Industrietore
- Torantriebe und Schranken
- Brand- und Rauchschutztüren
- UVV-Prüfung und Wartung
- Elektrotechnik

Wangerooger Str. 6 · 26188 Edewecht-Friedrichsfehn
Telefon 0 44 86 / 91 90 19 · Mobil 01 78 / 71 80 110
www.buescher-tortechnik.de

Haarstudio Flair

Tel. 04486 - 6300
Schulstraße 3 · 26188 Friedrichsfehn

Ihr Familienfriseur

Inh. Renate Brunßen



**JOHN
HAUSTECHNIK
MEISTERBETRIEB**

Dorfstraße 1 · 26188 Edewecht/ Friedrichsfehn
04486/9387533 · 0151/64198800 · E-Mail: info@john-haustechnik.net

Hintergrund: Sorgen in der Landwirtschaft



Ein Interview mit Anne Dierksen, sozio-ökonomische Beraterin der Landwirtschaftskammer und Leiterin des Landwirtschaftlichen Sorgentelefon.

Frau Dirksen, in den letzten Monaten hört man viel von der Unzufriedenheit der Landwirte. Und man hört auch immer wieder sagen: „Nun, ja, die Bauern nun wieder...“

Ja, das ist auch vielschichtig und unübersichtlich. Es gibt nicht „die Landwirtschaft“ oder „die Bauern“. Da ist viel Unwissenheit im Spiel.

Sie selbst sind sozio-ökonomische Beraterin der Landwirtschaftskammer. Was tun Sie da?

Ja, die Landwirtschaft befindet sich zurzeit in einem tiefgreifenden Strukturwandel. Hinzu kommen hohe Kosten, immer mehr Auflagen, fallende Preise, drei Dürrejahre in Folge. Das führt zu einem enormen ökonomischen Druck. Dabei kommen viele Unternehmerfamilien an ihre Grenzen und viele müssen aufgeben. Der Beratungsbedarf ist sehr groß.

Nun leiten Sie auch das „Landwirtschaftliches Sorgentelefon“. Was hat es damit auf sich?

Nun, Sie können sich ja vorstellen, dass diese Entwicklungen mit Konflikten, mit Zukunftssorgen, Existenzängsten und oft mit Erschöpfung, Scham und Schuldgefühlen verbunden ist. Aus den wirtschaftlichen Sorgen wird persönliche Not. Und was das ganze noch verschärft: Davon spricht niemand gerne. Mit wem kann man darüber reden? Wem kann man vertrauen. Wer kennt sich in der Sache aus? Das Landwirtschaftliche Sorgentelefon ist ein Gesprächs- und Beratungsangebot: vertraulich, niedrigschwellig, anonym.

Das hört sich so an wie bei der allgemeinen TelefonSeelsorge...

So ist es. Allerdings müssen sich die Beraterinnen und Berater am Landwirtschaftlichen Sorgentelefon ihrerseits mit der Landwirtschaft auskennen. Sie müssen wissen, was es zum Beispiel heißt in einer Großfamilie auf einem Hof zu leben, der seit Generationen im Familienbesitz ist ...

... und nun vor der Frage steht „weitermachen oder aufgeben“?

Das ist sehr unterschiedlich. Es rufen ältere Landwirte an, die ihren Hof aus Altersgründen an die nächste Generation übergeben wollen oder müssen. Und parallel können jüngere Landwirte anrufen, die sich fragen, ob sie den Hof des Vaters übernehmen und weiterführen sollen und wollen, ob sich das lohnt, ob das ihr Lebensweg sein soll. Daneben kann es aber auch um Buchführung und Finanzkontrolle gehen, um Investitionen, Verhandlungen mit Banken, Tierwohl, Düngeverordnungen, Fortbildung. Und das alles spiegelt sich in Ehe- und Beziehungsproblemen in körperlicher und psychischer Gesundheit. Es geht aber manchmal auch um „wer ist eigentlich der Chef?“ Das alles heißt landwirtschaftlicher Familienbetrieb und das alles muss den Beraterinnen und Beratern am Sorgentelefon bekannt sein.

Wie können Beraterinnen und Berater in einer so vielschichtigen Problemlage am Telefon überhaupt helfen?

Nun, am Telefon lassen sich keine komplexen Probleme lösen. Aber: Reden hilft, entlastet und ist immer und immerhin ein erster Schritt. Das Motto der Sorgentelefone lautet: „Hören – spüren – ermutigen“.

Wir stellen uns vor, dass das nicht immer leicht ist und belastend sein kann, solche Gespräche zu führen. Was müssen Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mitbringen?

Beraterinnen und Berater am Sorgentelefon haben eine spezielle einjährige Beraterausbildung. Es gibt eine begleitende Supervision und kontinuierliche Fortbildungen. Sie müssen darüberhinaus psychisch belastbar und verschwiegen sein. Das ist nicht wenig. Und: Sie arbeiten alle ehrenamtlich und unentgeltlich.

Frau Dirksen, wir danken für das Gespräch! Die Fragen stellte

■ Gerd Schmidt-Möck

Landwirtschaftliches Sorgentelefon

Rastede: 04402/ 84488

Mo, Mi, Fr 8.30 – 12 Uhr, Di & Do 19.30 – 22 Uhr

Spendenkonto: Förderverein des landwirtschaftlichen Sorgentelefon Rastede, Raiffeisenbank Rastede, IBAN DE98 2806 2165 0111 4034 00

Unser Friedhof

Liebe Friedhofsbesucher, liebe Gemeindeglieder, seit einigen Jahren bieten wir auf unserem Friedhof die Möglichkeit, sich auf einer pflegefreien Rasenfläche bestatten zu lassen. Immer mehr Menschen nehmen seitdem dieses Angebot einer pflegefreien Grabstelle an und schätzen die einfache und schlichte Bestattungsform. Leider gibt es über den Zustand der Rasenfläche immer wieder Kritik und Unmutsäußerungen. Grundsätzlich gilt: Ein Rasengräberfeld kann nicht aussehen wie ein Zierrasen. Durch kontinuierliche Beisetzungen auf



allen Teilen der Fläche wird es immer wieder rasenfreie Bereiche geben. Die frischen Grabfelder werden jedoch sofort nach der Beisetzung wieder mit Mutterboden verfüllt und angesät. Je nach Jahreszeit und Witterung kann es allerdings eine gewisse Zeit dauern, bis sich wieder eine geschlossene Rasendecke entwickelt hat. Durch den Vererdungsprozess kommt es im Bereich der Sarggräber, immer wieder zu Versackungen. Die entstehenden Unebenheiten werden regelmäßig mit Mutterboden angeglichen und nachgesät. Maschinenarbeiten wie Fräsen oder Vertikulieren sind nur eingeschränkt möglich. Auf der gepflasterten Gedenkstelle vor dem großen Sandstein-Kreuz und an den im Halbkreis angeordneten Namensstelen besteht die Möglichkeit, Blumenschmuck und Kränze abzulegen. Häufig werden jedoch auch auf der Rasenfläche Blumen, kleine Gestecke oder ähnliches abgelegt. Das ist ein Problem für die Friedhofsarbeiter. Da die Rasenfläche während der Vegetationszeit regelmäßig gemäht werden muss, hat der Friedhofsausschuss die Firma Oltmanns Agrarservice angewiesen, kontinuierlich alle Gegenstände von der Rasenfläche zu entfernen und am großen Kreuz abzulegen. Wir hoffen und bitten sehr um Ihr Verständnis für diese notwendige Maßnahme. Für evtl. Schäden kann keine Haftung übernommen werden.

■ Ilka de Graaff für den Friedhofsausschuss

**OMNIBUS-GESELLSCHAFTS-
UND AUSFLUGSFAHRTEN**
GÜTERNAHVERKEHR
BAGGERARBEITEN
TIEFLADERTRANSPORTE

HILGEN

*Seit 1925 für
Sie auf Achse*

Emil Hilgen GmbH & Co. KG
FRIEDRICHSEFNER STRASSE 29 · 26188 FRIEDRICHSEFHN
TELEFON: 04486 / 9201-0 · TELEFAX: 04486 / 9201-29
E-MAIL: INFO@EMIL-HILGEN.DE · WWW.EMIL-HILGEN.DE

NWE ELEKTRONIK

Das Elektronikfachgeschäft
Seit 1998 in Petersfehn
TV – SAT – TK – PC – ALARM
NEU Installation von Alarmanlagen !
Beratung und Angebotserstellung
kostenlos und unverbindlich
vor Ort
An den Kolonaten 31 • Tel. 04486-1875

hokema augenoptik
einfach gut beraten

Hokema Augenoptik | Friedrichsefner Str. 16b | 26188 Friedrichsehn
Fon 0 44 86 . 930 666 | mail@hokema-augenoptik.de | www.hokema-augenoptik.de

Gegendruck
selbstverwaltete
Offsetdruckerei

Bremer Straße 68a
26135 Oldenburg
Tel. 0441 1 32 70
angebot@gegendruck.org
www.gegendruck.org

ANKE HILGEN
RAUM AUSSTATTER MEISTERIN

- Gardinendekoration
- innenliegender Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Waschgardinen

Mobil: 0151 43256286 anke.hilgen@ewe.net Festnetz: 04486 9171391
Spiekerrooger Straße 31 26188 Edeweicht Friedrichsehn

Für ein sorgenfreies Lächeln

**ZAHNARZTPRAXIS
DIETRICH
RESTEMEYER**

Mittellinie 77c | 26160 Petersfehn | Tel: 0 44 86 | 92 88 0
info@zahnarzt-restemeyer.de | www.zahnarzt-restemeyer.de

oltax Treuhand GmbH
Steuerberatungsgesellschaft

**Rundum gut beraten.
Mit uns an Ihrer Seite.**

Geschäftsführer Olaf Gronotte · Steuerberater | Uta Hempen · Dipl.-Betriebswirtin(FH) · Steuerberaterin |
Oltax Treuhand GmbH · Drögen-Hasen-Weg 28 · 26129 Oldenburg
Fon 0441.77920-0 · Fax 0441.77920-28
E-Mail:oltax@oltax.de · www.oltax.de

Fritz Hartmann seit 1880
Qualifiziertes Bestattungsunternehmen
Ehemals: Dieter Behrens Bestattungshaus

Dorfstraße 56
26188 Friedrichsehn
Tel.: 04486/8244
www.hartmann-bestattungen.de

**Schmuck & Uhren
K.A. KroczeK**
k.a.kroczeK@t-online.de

Öffnungszeiten
Dienstag
16:00-19:00 Uhr
tel. 04486/938259
mobile 0163/8829994

Reparatur von Groß
und Kleinuhren
Batterie wechseln
Schmuck Reparatur
Ankauf von Gold und Silber

Martha-Stölting Str. 15
26160 Bad Zwischenahn
Petersfehn 1

Diplom-Kaufmann
Herwig Gerdes
Steuerberater

HERWIG GERDES
S T E U E R B E R A T E R

Bloher Landstraße 45
26160 Bad Zwischenahn/Bloh

Fon 0441 5099220
Fax 0441 509221
info@gerdes-steuerberatung.de
www.gerdes-steuerberatung.de

Kein Osterfeuer in Petersfehn

„Corona macht unserem Osterfeuer abermals einen Strich durch die Rechnung.“ Eine traurige Nachricht: Auch in diesem Jahr kann unser beliebtes und traditionsreiches Osterfeuer nicht stattfinden. Kreis und Gemeinden haben sich auf die Absage aller Osterfeuer im Ammerland geeinigt. Für uns heißt das, dass wir auch diesen Ostersonntag nicht ums Feuer stehen, ein Bier genießen und mit Bekannten plaudern können. Auch wenn wir dies sehr bedauern, war der Schritt, die Osterfeuer abzusagen, der einzig richtige und wir unterstützen diese Entscheidung in vollem Umfang. Bei den Osterfeuern kommen jedes Jahr sehr viele Menschen zusammen, was eine erhebliche Infektionsgefahr darstellt. Daher bitten wir um Verständnis für die erneute Absage. Wir müssen weiterhin gut aufeinander Acht geben und große Menschenansammlungen meiden.

■ Förderverein freiwillige Feuerwehr Petersfehn

Impressum

Herausgeberin:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Friedrichsfehn-Petersfehn, Mittellinie 83, 26160 Bad Zwischenahn-Petersfehn, Tel. 04486 415
kirchenbuero.friedrichsfehn-petersfehn@kirche-oldenburg.de
www.kirche-friedrichsfehn-petersfehn.de

Redaktionsschluss:

Der Petersfehner Juni/Juli 2021:
6. Mai 2021

Redaktion:

B. Janßen, D. Ludewig-Göckler

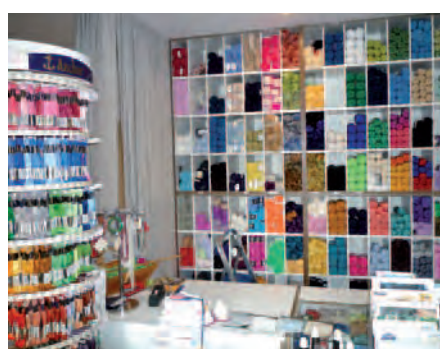
© Fotos/Grafiken:

Pfeffer (Grafik S.11), Redaktion, Autorinnen und Autoren

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Eingesandtes kann keine Haftung übernommen werden. Wir bitten um Verständnis, dass wir uns das Recht zur Kürzung vorbehalten.

Verschiebung der Konfirmationen

Die Konfirmationen in der Kirchengemeinde Friedrichsfehn-Petersfehn werden aufgrund der unsicheren Entwicklung der Coronakrise verschoben. Der Gemeindekirchenrat hat beschlossen, dass die Gottesdienste nicht wie vorgesehen im April, sondern in Petersfehn am ersten und in Friedrichsfehn am zweiten Juliwochenende 2021 stattfinden.



Kampf mit der Pandemie

Genau vor 335 Tagen hat die Änderungsschneiderei und das Wollstübchen von Irina Sih ihre Türen in den ehemaligen Räumlichkeiten der Bücherkiste am Mühlenbruch 2a geöffnet. Ihr Umzug aus Bloherfelde geschah mitten in der Pandemie, wodurch Frau Sih einen erschwerten Start hier in Petersfehn hatte. Leider hat es sich noch nicht herumgesprochen, dass Frau Sih nun mit ihrem Angebot in Petersfehn ansässig ist. Dabei kann gerade in Zeiten der Pandemie das Wollstübchen ein guter Anlaufpunkt für alle sein, die eine sinnvolle Beschäftigung suchen.

Neben Änderungsschneiderei und Wäschereiannahme bietet Irina Sih auch Kurzwaren und ein breites Angebot unterschiedlichster Wolle an. Wer also das Handarbeiten für sich entdeckt hat, der findet im Wollstübchen am Mühlenbruch alles Notwendige, um diese Freizeitbeschäftigung mit Faden und Nadel tatkräftig umzusetzen. Frau Sih ist auch gerne behilflich, eventuelle diesbezügliche Wissensdefizite auszugleichen.

■ Bernd Janßen

Dahinter steht zum einen die Zuversicht, dass im Sommer Familienfeiern in einem dem Fest angemessenen Rahmen stattfinden können. Außerdem hoffen Pastorin Daniela Ludewig-Göckler und Pastor Karsten Peuster zusammen mit den vielen Ehrenamtlichen bis dahin noch einige Projekte mit den Konfirmanden nachholen zu können, die sonst die Konfirmandenzeit der Kirchengemeinde lebendig und kreativ machen.

■ Daniela Ludewig-Göckler



Ein Nachruf auf Walter Röben

Am 8. Februar 2021 ist Walter Röben im Alter von 90 Jahren gestorben. Walter, in Bloherfelde geboren, zog nach der Heirat nach Petersfehn, in das Haus seiner Schwiegereltern. Er fühlte sich mit dem Dorf sehr verbunden. Im Archiv des Bürgervereins gibt es ein Schreiben vom 20. März 1963 mit folgendem Inhalt: An die Vorsitzenden der örtlichen Vereine, die Kreis und Gemeindevertreter, Hauptlehrer der Schulen Petersfehn I und II sowie die Bezirksvorsteher. Es ist die Einladung zum Treffen am 27. März 1963 im Schützenhof. Es sollte die Gründung des Bürgervereins besprochen werden. Einladender ist Walter Röben. Sein Wunsch war damals, durch den Verein Wege, Schulen, einen Bebauungsplan und eine Straßenbeschilderung besser verwirklichen zu können. Ein Satz in dieser Einladung ist noch erwähnenswert. "Diese Dinge sind nur zum Wohle unseres Ortes zu meistern, wenn sie angepackt werden und nicht nur durch untätiges Zusehen oder Kopfschütteln, sich erledigen sollen". Dieser Satz hat bis heute seine eindrucksvolle Aussage und Bedeutung behalten. Der Bürgerverein wurde dann in einer Bürgerversammlung am 5. April 1963 als nicht eingetragener Verein gegründet. Eingetreten sind sofort 61 Petersfehner. Am 31. Dezember waren es dann bereits 197 Mitglieder. Das war damals ein Fünftel aller Petersfehner. Walter wurde zum 2. Vorsitzenden gewählt und hat sehr viel zum Wohle unseres Dorfes beigetragen. Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

■ Friedhelm Logemann, Bürgerverein Petersfehn

Kirchengemeinde

Evangelisches Pfarramt

Friedrichsfehn-Petersfehn

Pastorin Daniela Ludewig-Göckler, Mittellinie 83A,
26160 Petersfehn I, Tel. 04486 919727,
daniela.ludewig-goeckler@kirche-oldenburg.de
Pastor Karsten Peuster, Brüderstraße 30B,
26188 Friedrichsfehn, Tel. 04486 9378407,
karsten.peuster@kirche-oldenburg.de

Gemeindebüro, Gemeindezentrum und Friedhofsverwaltung

Gemeindesekretärin Tanja Berlage, Küsterin
Angelika Janßen, Mittellinie 83, 26160 Petersfehn I,
Tel. 04486 415, Fax 04486 919728,
www.kirche-friedrichsfehn-petersfehn.de,
kirchenbuero.friedrichsfehn-petersfehn@kirche-
oldenburg.de,

Bürozeiten: Mo, Di, Mi, Fr 9–12 Uhr, Do 15–18 Uhr

Kinder- und Jugendarbeit

Annalena Kock, Tel. 04403 5433

Ev. Kindertagesstätte

Leiterin Anja Bredehorn, Im Schulplacken,
26160 Petersfehn, Tel. 04486 1085

Ev. öffentl. Bücherei

Mittellinie 83, 26160 Petersfehn I, Tel. 04486
9146750, buecherei.petersfehn@ewe.net

Besuchsdienst

Ev. Kirchengemeinde, Tel. 04486 415

Sozialstation

Bad Zwischenahn: Tel. 04403 1058

Edeweicht: Tel. 04405 984810

Diakonisches Werk Ammerland

Leiterin Katharina Kroll, Langestr. 8,
26160 Bad Zwischenahn, Tel. 04403 58877

Ökumen. Beratungsstelle Oldenburg

Peterstr. 22–26, 26121 Oldenburg, Tel. 0441 980760

Beratungs- und Behandlungsstelle für Suchtgefährdete und Suchtkranke

Leiterin Sabrina Sies, Ofener Str. 20, 26121
Oldenburg, Tel. 0441 3615596-0

Ammerland: Leiter Hauke Holm, Fährweg 2,
26160 Bad Zwischenahn, Tel. 04403 3179

Telefonseelsorge

Tel. 0800 1110111 (free call)

Katholisches Pfarramt St. Willehad

Eichenstraße 57, 26131 Oldenburg, Tel. 0441
957020

Initiativen & Vereine

Blasorchester Brass-Sax Petersfehn e. V.

Sabine Büschenfeld (1. Vorsitzende), Spillestr. 12,
26180 Rastede

Bürgerleuchten e.V.

Bernd Janßen, Elsterweg 5, 26160 P'fehn I,
Tel. 04486 8962, www.buergerleuchten.de

Bürgerverein Petersfehn e.V.

Ilka Helms, Eichenweg 60, 26160 P'fehn I,
Tel. 04486 8499

DRK Seniorenbüro

Mittellinie 94, Petersfehn, Tel. 04486 9387298

Elterninitiative Zwergenland e.V.

Waldkindergarten Sternenmoos, Krippe
Woldwichtel, www.zwergenland.org, info@
zwergenland.org

Förderverein Brass-Sax Petersfehn e. V.

Bernd Janßen, Elsterweg 5, 26160 P'fehn I,
Tel. 04486 8962

Förderverein der ev. Kita Petersfehn

Marc van der Huir (Vorsitzender), Dwaschweg 10,
26160 P'fehn, Tel. 04486 4991396, foerderverein.
kita.petersfehn@gmail.com

Förderverein Freiw. Feuerwehr P'fehn e.V.

Pascal Meyer, Mittellinie 47, 26160 P'fehn, Tel. 0172
8035503, foerderverein@feuerwehr-petersfehn.de

Freiwillige Feuerwehr

Heiko Rippen, Woldlinie 14, 26160 P'fehn I,
Tel. 04486 94114

Grundschule Petersfehn

Jörn Gruse, Mittellinie 76, 26160 P'fehn I, Tel. 04486 466

Heimatdiele Petersfehn e. V.

Werner Nustede, Sperberweg 35, 26160 P'fehn,
Tel. 04486 9148549

Jugendzentrum Petersfehn

Im Schulplacken, 26160 P'fehn I, Tel. 04486 8381

Kaninchenzuchtverein Petersfehn I28 e. V.

Jürgen Siwek, Mittellinie 22, 26160 P'fehn I,
Tel. 04486 8527

Kyffhäuser-Kameradschaft Petersfehn e. V.

Susanne Busch, Friedrichstr. 10, 26160 P'fehn II,
Tel. 04486 916276

Landfrauenverein Petersfehn e. V.

Erika Kröger, Friedrichstr. 15, 26160 P'fehn II,
Tel. 04486 2470

Landvolkverein Petersfehn e. V.

Gerriet Gebken, Woldlinie 18, 26160 P'fehn I,
Tel. 04486 6873



Petersfehner Handwerk, Handel u. Gewerbe

Erika Nustede, Mittellinie 70, 26160 P'fehn I,
Tel. 04486 918920

Pferdesport Petersfehn e. V.

Reithalle Ann-Kathrin Schomerus,
Tel. 0173 1902155, Osterdiek 3, 26125 Oldenburg,
anti-schmidt@web.de

Reiterverein Graf-Anton-Günther e. V.

Woldweg 24, 26160 P'fehn II, Tel. 04486 92730

Schützenverein Petersfehn e. V.

Elmar Schmidt, Friedrichstr. 3, 26160 P'fehn II,
Tel. 04486 9277-0

TuS Petersfehn e. V.

Christian Schlieker, Eichenweg 54 A, 26160 P'fehn I,
Tel. 04486 2436, TuS-Petersfehn@ewetel.net,
www.tuspetersfehn.de

VdK-Ortsverband Petersfehn/ Friedrichsfehn

Johanne Blank-Brender, Mühlenbruch 3,
26160 P'fehn I, Tel. 04486 1226

Verein der Freunde und Förderer der Grundschule Petersfehn e.V.

Anke Schliep 04486/923730